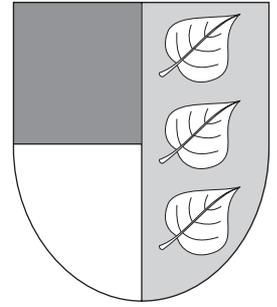


Lauben Heising



aktuell

8 23. Mai 2003

Kindergartenkinder zu Besuch bei Bürgermeister Berthold Ziegler

Trotz widriger Wetterverhältnisse machten sich am vergangenen Mittwoch die Kinder der Igel- und der Schmetterlingsgruppe auf den Weg zum Besuch ins Rathaus, um dem Bürgermeister persönlich die von ihnen gemalten Bilder zur Verschönerung des Rathauses zu geben. Bürgermeister Ziegler bedankte sich bei den Kindern mit einem leckeren Eis und versicherte ihnen, dass ihre Gemälde in der nächsten Zeit im Rathaus bewundert werden können.

Wir bedanken uns an dieser Stelle nochmals bei allen Kindern und deren Erzieherinnen und hoffen, dass sie uns von Zeit zu Zeit wieder mit ein paar Bildern erfreuen.



Amtliches

Sichere Sprechzeit des 1. Bürgermeisters

Die sichere Sprechzeit des 1. Bürgermeisters ist jeweils am Montag, von 8.00 bis 12.00 Uhr. Weitere Sprechzeiten sind selbstverständlich möglich, jedoch wird um Terminvereinbarung unter der Nr. 083 74/58 22-0 gebeten.

Dorfplatz wegen Jazz-Frühschoppen gesperrt

Aufgrund des Jazz-Frühschoppens am Sonntag, 25. Mai 2003, ist bei schönem Wetter der Dorfplatz in der Zeit von 9.00 Uhr bis ca. 15.00 Uhr gesperrt. Um die entsprechenden Aufbauarbeiten vornehmen zu können, wird darum gebeten, bereits ab Samstag, 24. Mai 2003, auf dem Dorfplatz keine Autos mehr abzustellen. Der öffentliche Linienverkehr (Bus) wird am Sonntag während dieser Zeit von der Winklerstraße über Stuibenweg, Ulrichstraße und Hirschdorfer Straße umgeleitet.

Mitwirkende für das Spielmobil und das Ferienprogramm gesucht

Wie bereits in der letzten Ausgabe berichtet, sucht die Gemeinde Lauben Mitwirkende (Alter ab 16 Jahre) für das Spielmobil und das Ferienprogramm. Leider haben sich bis jetzt keine Personen gefunden. Vielleicht lag dies an der nicht mitgegebenen Beschreibung. Das Spielmobil wird in der Woche vom 28. Juli bis 1. August 2003 in Lauben zu Gast sein, wenn die Gemeinde bis zum 30. Mai vier Betreuer melden kann. Neben dieser Woche ist

es verpflichtend an einer Betreuerschulung teilzunehmen, da dies Voraussetzung des KJR für die Durchführung des Spielmobils ist. Der Termin für die Schulung ist wahlweise der 12. Juli in Sonthofen oder der 20. Juli in Muthmannshofen. Mit den Kindern wird während der Zeit gebastelt, gesammelt, verschiedene Bewegungsspiele gemacht und am Ende findet eine Abschlussfeier statt. Die Besucher des Spielmobils sind im Alter von 6 bis 12 Jahren.

Interessierte Personen mögen sich bitte baldmöglichst bei der Gemeinde melden. Falls sich nicht genügend Helfer melden, kann das Spielmobil heuer leider nicht in Lauben-Heising stehen.

Berthold Ziegler, Bürgermeister

Bauhof und Wasserwerk geschlossen

Am Freitag, den 30. Mai 2003, sind der gemeindliche Bauhof und das Wasserwerk der Gemeinde Lauben geschlossen. In dringenden Fällen rufen Sie bitte bei der Gemeindeverwaltung an, unter der Nr. 083 74/58 22-0.

Landkreis Oberallgäu feiert 30-jähriges Jubiläum

Aus diesem Anlass wird am 31. Mai 2003 zwischen 10.00 Uhr und 16.00 Uhr im Landratsamt Oberallgäu, der Staatlichen Berufsschule Immenstadt und der Albert-Schweitzer-Schule ein »Tag der offenen Tür« stattfinden. Ein ganz besonderes »Highlight« dieses Tages wird um ca. 14.00 Uhr der große Sternmarsch von 21 Oberallgäuer Musikkapellen sein, die aus vier Richtungen kommend vor dem Landratsamt eintreffen werden. Die Bevölkerung ist zum Besuch herzlich eingeladen.

Neues Waffenrecht seit 1. April 2003

Mit dem In-Kraft-Treten des neuen, bundesweit geltenden Waffengesetzes am 1. April 2003 ergeben sich einige wichtige Neuregelungen. Zahlreiche Gegenstände, die bisher nach dem Waffengesetz von 1976 weder erlaubnispflichtig noch verboten waren, sind nun erlaubnispflichtig oder sogar generell verboten. Wer solche Waffen oder Gegenstände nach dem 1. April 2003 weiter im Besitz hält, muss mit empfindlichen Strafen rechnen, wenn er nicht bis 31. August 2003 bestimmte Maßnahmen ergreift.

Der bloße Umgang mit – unter anderem – folgenden Waffen ist ab 1. April 2003 verboten: Vorderschaftrepetierflinten, die anstelle eines Hinterschafes einen Pistolengriff besitzen, Faustmesser, Butterfly-Messer, Wurfsterne, Fallmesser, bestimmte Elektroimpulsgeräte, Elektroschocker, bestimmte Nachtsichtvorsätze für Zielfernrohre. Das generelle Verbot wird nicht wirksam und Sie bleiben straffrei, wenn Sie den Gegenstand oder die Waffe unbrauchbar machen, den Gegenstand oder die Waffe einem Berechtigten überlassen oder einen Antrag auf eine Ausnahmegenehmigung beim Bundeskriminalamt stellen. Das muss aber jeweils bis 31. August 2003 erfolgen.

Gas-/Alarmwaffen mit PTB-Zeichen dürfen ab 1. April 2003 in der Öffentlichkeit nur noch geführt werden, wenn hierfür eine Erlaubnis der zuständigen Waffenbehörde vorliegt.

Eine Reihe von Gegenständen oder Waffen wird ab dem 1. April 2003 neu erlaubnispflichtig. Das betrifft z. B. Soft-Air-Waffen, wenn ihren Geschossen bereits eine Bewegungsenergie von mehr als 0,08 Joule erteilt wird und diese kein F-Zeichen besitzen oder sie getreue Nachahmungen von erlaubnispflichtigen (scharfen) Schusswaffen sind, Spielzeugwaffen, die zum Abschließen von Zündplättchen, Zündbändern oder Zündringen dienen, wenn sie getreue Nachahmungen von erlaubnispflichtigen (scharfen) Schusswaffen sind. Ob die Waffe oder der Gegenstand in Ihrem Besitz ab 1. April 2003 tatsächlich der Erlaubnispflicht unterliegt, können Sie bei Ihrer Waffenbehörde erfragen. Für die Gemeinde Lauben ist das Landratsamt Oberallgäu die zuständige Waffenbehörde (Telefon 0 83 21 / 61 23 05). Der Staat drückt in bestimmten Fällen des illegalen Waffenbesitzes ein Auge zu. Er gewährt unter gewissen Voraussetzungen Straffreiheit, wenn illegal besessene Waffen abgegeben oder entschärft werden. Die Amnestieregelung kann in Anspruch nehmen, wer ohne Erlaubnis am 1. April 2003 Waffen besitzt, die schon nach dem alten Waffengesetz erlaubnispflichtig waren. Die Amnestie gilt nur in der Zeit vom 1. April 2003 bis zum 30. September 2003. Zum neuen Waffenrecht liegen im Rathaus in Heising Broschüren auf.

Bekanntmachung über das Recht auf Einsicht in das Wählerverzeichnis und die Erteilung von Eintragungsscheinen für das Volksbegehren »Wer bestellt, muss auch bezahlen«

1. Das Wählerverzeichnis für das Volksbegehren »Wer bestellt, muss auch bezahlen« (Eintragsfrist vom 20. Juni bis 3. Juli 2003) der Gemeinde Lauben wird in der Zeit von Samstag, 31. Mai, bis Mittwoch, 3. Juni 2003, während der Dienststunden im Rathaus Heising, Dorfstraße 2, Zimmer 5, für Stimmberechtigte zur Einsicht bereitgehalten. Jeder Stimmberechtigte kann die Richtigkeit oder Vollständigkeit der zu seiner Person im Wählerverzeichnis eingetragenen Daten überprüfen. Sofern ein Stimmberechtigter die Richtigkeit und Vollständigkeit der Daten von anderen im Wählerverzeichnis eingetragenen Personen überprüfen will, hat er Tatsachen glaubhaft zu machen, aus denen sich eine Unrichtigkeit oder Unvollständigkeit des Wählerverzeichnisses ergeben kann. Das Recht zur Überprüfung besteht nicht hinsichtlich der Daten von Stimmberechtigten, für die im Melderegister ein Sperrvermerk nach Art. 34 Abs. 5 des Meldegesetzes eingetragen ist.
2. Das Wählerverzeichnis wird im automatisierten Verfahren geführt; die Einsicht ist durch ein Datensichtgerät möglich.
3. Zur Eintragung ist nur zugelassen, wer im Wählerverzeichnis eingetragen ist oder einen Eintragungsschein hat und stimmberechtigt ist. Wer das Wählerverzeichnis für unrichtig oder unvollständig hält, kann während der Einsichtsfrist (31. Mai bis 4. Juni 2003), spätestens am Mittwoch, 4. Juni 2003, bis 12.00 Uhr, bei der Gemeinde Lauben, Dorfstr. 2, Zimmer 5, 87493 Lauben, Einspruch einlegen. Der Einspruch kann schriftlich oder durch Erklärung zur Niederschrift eingelegt werden, außerhalb der Dienststunden kann der Einspruch nur schriftlich eingelegt werden.

4. Wer einen Eintragungsschein hat, kann sich in die Eintragungsliste eines beliebigen Eintragungsraumes in Bayern eintragen. Briefliche Eintragung ist nicht möglich.
5. Einen Eintragungsschein erhält auf Antrag
 - 5.1 eine in das Wählerverzeichnis eingetragene stimmberechtigte Person, wenn sie
 - a) ihre Wohnung, bei mehreren Wohnungen ihre Hauptwohnung, ab dem 17. Mai 2003 in eine andere Gemeinde verlegt, die Eintragung in das Wählerverzeichnis dort nicht beantragt ist;
 - b) aus beruflichen Gründen, infolge Krankheit, hohen Alters, einer körperlichen Behinderung oder aus einem sonstigen wichtigen Grund den Eintragungsraum nicht oder nur unter unzumutbaren Schwierigkeiten aufsuchen kann und durch den Eintragungsschein die Möglichkeit erhält, einen günstiger gelegenen Eintragungsraum in einer anderen Gemeinde aufzusuchen;
 - c) während der gesamten Eintragszeit wegen Krankheit oder körperlicher Behinderung nicht oder nur unter unzumutbaren Schwierigkeiten in der Lage ist, einen Eintragungsraum aufzusuchen und eine Hilfsperson nach Art. 69 Abs. 3 Satz 3 LWG mit der Eintragung beauftragen will;
 - d) sich in einem Krankenhaus, Alten-, Altenwohn-, Pflege- oder Erholungsheim oder einer gleichartigen Einrichtung, einem Kloster oder einer Justizvollzugsanstalt befindet oder dort beschäftigt ist und durch einen Eintragungsschein die Möglichkeit erhält, sich in der Einrichtung einzutragen;
 - 5.2 eine nicht in das Wählerverzeichnis eingetragene stimmberechtigte Person, wenn
 - a) sie nachweist, dass sie ohne ihr Verschulden die Antragsfrist auf Aufnahme in das Wählerverzeichnis nach § 76 Abs. 1 i.V.m. § 15 Abs.1 der Landeswahlordnung (bis zum 30. Mai 2003) oder die Einspruchsfrist gegen das Wählerverzeichnis nach § 76 Abs.1 i.V.m. § 19 Abs.1 der Landeswahlordnung versäumt hat;
 - b) ihr Recht auf Teilnahme am Volksbegehren erst nach Ablauf der Fristen nach § 76 Abs.1 i.V.m. § 15 Abs.1 oder § 19 Abs.1 der Landeswahlordnung entstanden ist;
 - c) ihr Stimmrecht im Einspruchsverfahren festgestellt worden ist und die Gemeinde von der Feststellung erst nach Abschluss des Wählerverzeichnisses erfahren hat.
6. Der Eintragungsschein kann bis zum 3. Juli 2003 bei der Gemeinde Lauben, Dorfstraße 2, Zimmer 5, 87493 Lauben, schriftlich oder mündlich (nicht aber fernmündlich) beantragt werden. Der Antragsteller muss den Grund für die Erteilung eines Eintragungsscheins glaubhaft machen. Wer den Antrag für einen anderen stellt, muss durch Vorlage einer schriftlichen Vollmacht nachweisen, dass er dazu berechtigt ist.

Termine

- Sonntag, 25. Mai 2003, 11.00 Uhr, Jazz-Frühschoppen auf dem Dorfplatz in Lauben.
- Donnerstag, 29. Mai 2003 (Christi Himmelfahrt), Radausflug für Jung und Alt, »Fahrt ins Blaue« mit dem TSV Heising (Radabteilung), Treffpunkt 9.00 Uhr am SBG.
- Dienstag, 3. Juni 2003, 19.00 Uhr, im »Birkenmoos« Stammtisch der Ski- und Radabteilung des TSV Heising.
- Mittwoch, 4. Juni 2003, 19.00 Uhr, im Pfarrzentrum Lauben, Erste-Hilfe-Vortrag »Sofortmaßnahmen am Unfallort«. Veranstalter: Kath. Frauenbund Lauben-Heising.
- Samstag, 7. Juni, bis Mittwoch, 21. Juni 2003, Radurlaub der Superlative, organisiert vom TSV Heising, Radabteilung. Die Fahrt geht nach Les Issambres, Südfrankreich (Côte d'Azur, Nähe St. Tropez), auf einen Campingplatz mit Wohnwagen, Zelt oder im Chalet. Weitere Info bei Fritz Bäumler, Tel. 0 83 74 / 16 61.
- Dienstag, 10. Juni 2003, 14.00 Uhr, Seniorennachmittag im Pfarrzentrum Lauben. Veranstalter: Kath. Pfarrgemeinde.

Bitte geben Sie Ihre Termine zur Veröffentlichung jeweils am Montag vor Erscheinen von »Lauben-Heising aktuell« in der Gemeindeverwaltung bekannt. Telefon 0 83 74 / 58 22 - 0, Telefax 0 83 74 / 64 88, E-Mail: gemeinde@lauben.de

Über Stielings Maibaumkrone thront ein Gockel

Vielleicht ist es ja keinem Besucher des Laubener Maibaumfestes beim »Birkenmoos« aufgefallen, dass am frühen Nachmittag des 1. Mai plötzlich alle Bewohner aus der Römerstraße in Stielings verschwunden waren. Nicht, dass es ihnen nicht mehr gefallen hätte. Nein, ganz im Gegenteil! Aber in der Römerstraße wartete bereits ganz ungeduldig ein nicht ganz so großer, aber ein liebevoll vorbereiteter Maibaum darauf, dass er endlich aufgestellt, gebührend gefeiert und begossen wird.



Heuer ließen sich die fleißigen und ideenreichen Initiatoren nämlich etwas ganz Besonderes einfallen. Sitzt doch an der Spitze des Maibaumes über der farbenfroh geschmückten Krone ein Prachtstück von einem Gockel. Mutter Natur hat bestimmt schon öfters interessiert das einmalige Kunstwerk betrachtet, das recht stolz über Stielings Dächer blickt.

Während die einen dem Maibaum noch den letzten Glanz verliehen, stellten die anderen Tische und Bänke auf. Und dann war es so weit. In einer ausgelassenen Fröhlichkeit war der Maibaum ganz schnell aufgestellt und wurde gebührend bewundert und gefeiert. Als dann jemand aus der großen Runde sah, dass endlich auch genügend zu Essen und zu Trinken da war, war man sich schnell einig, dass Maibaum und Gockel genug bejubelt seien. Jetzt sollten sie nur noch kräftig begossen werden.

Eine richtig tolle Stimmung herrschte an diesem schon hochsommerlich warmen Maitag. Erfreulicherweise gesellten sich immer mehr liebe Gäste und Freunde hinzu. Essen und Trinken ging dabei auch nie aus. Richtig erfreut war die Runde, als auch Bürgermeister Berthold Ziegler noch vorbei kam und mitfeierte. Ob auch er Anjas berühmten Bullenschluck probierte, kann der Erzähler weder bejahen noch verneinen. Wenn nicht, dann hat Herr Ziegler sicherlich ein tief wirkendes Heilserum versäumt.

Als es langsam dunkel wurde, löste sich die Runde nach und nach auf. Mussten doch die Kinder am nächsten Tag wieder in die Schule. Der harte Kern blieb wie immer noch ein bisschen länger sitzen; zwei stille Wächter und Zecher sogar bis kurz vor Mitternacht.

Das schien dem stolzen Maibaumgockel aus Stielings ganz und gar nicht gefallen zu haben. Verärgert darüber, dass er wegen dieser beiden Unverbesserlichen nicht rechtzeitig schlafen konnte, verweigert er nun das Krähen. Oder fehlen ihm gar seine Hennen? Na da haben wir doch schon wieder einen Grund zum Feiern, um die Schöpferin des Gockels neu zu inspirieren. Aber das muss bald sein! Nicht nur, weil der Gockel sich nach seinen Hennen sehnt, sondern damit wir und unsere Gäste nicht ganz vergessen, wie herrlich man in Stielings feiern kann. **kew**

Jugendratswahlen

Am Freitag, 9. Mai 2003, wählten die zahlreich erschienenen Jugendlichen im Jugendtreff Lauben ihren ersten Jugendrat. Folgende Jugendliche wurden gewählt: Alexander Hayn, Jürgen Wegscheider, Benni Schmid, Thomas Sommer, Andreas Thommel, Daniel Mikschl, Kristina Hölzel, Michael Humer.

Weiterhin informierten Bürgermeister Ziegler und Jugendpfleger Peter Glas die Jugendlichen über künftige Nutzung und Regeln in und um den Treff. Den Jugendlichen wurde auch in dieser Runde Zeit gegeben, um Fragen an Herrn Ziegler und mich stellen zu können. Ein weiterer Punkt war die Renovierung des Hauses, wo die Jugendlichen ihre Vorstellungen klar signalisierten und am liebsten sofort anfangen wollten.

Ich möchte mich hier im Auftrag der Jugendlichen bei der Gemeinde und all denen bedanken, die es ermöglicht haben, einen Treff für Jugendliche zu finden und diesen nun gestalten zu können.

Peter Glas, Jugendpfleger

Die Kulturlaube informiert:

Wir freuen uns auf Ihre Mitarbeit!

Im Rahmen der Fragebogenaktion zur Dorfentwicklung unserer Gemeinde stellten wir u. a. auch die Frage, wer Lust hat, bei der »Kulturlaube« mitzuarbeiten. Hierzu bekamen wir eine sehr erfreuliche Resonanz und möchten die Interessierten gerne zu einer Zusammenkunft einladen. Zwanglos möchten wir uns darüber austauschen, wie Ihre Mitarbeit bei unserem Kulturprogramm aussehen könnte. Anregungen und Ideen sind ebenso gefragt, wie Ihr Engagement im organisatorischen Bereich.

Wir treffen uns am Montag, den 26. Mai 2003, 20.00 Uhr, im »Birkenmoos«



Mit Swing, Boogie und Musicalstücken begeisterten »Tatjana and friends« im gut besetzten »Birkenmoos«-Saal. Der Chor Cantamus sowie Solisten und Instrumentalisten bescherten den Gästen der »Kulturlaube« einen kurzweiligen und unterhaltsamen Abend. Die Freude am gemeinsamen Musizieren und Singen war unübersehbar, somit sprang der Funke gleich zu Anfang des Konzertabends auf das Publikum über.

Sonntag, 25. Mai 2003, vorm. 11.00 Uhr

JAZZ-FRÜHSCHOPPEN

auf dem Dorfplatz in Lauben · Eintritt: 5,- €

Lässiger Swing, fröhlicher Dixie,
gemütliche Oldies und fetziger Jazz...

...die kleine Besetzung von »Babel and the Goodmen«

Ein Leckerbissen für Freunde der improvisierten Musik!

Schule

Gesundes Schulfrühstück für Laubener Schüler

Untersuchungen haben ergeben, dass das, was viele Schüler als tägliches »Pausenbrot« zu sich nehmen, häufig in keiner Weise dem entspricht, was man unter gesunder Ernährung versteht. Es versorgt den Körper häufig nicht mit den Nährstoffen, welche die Kinder benötigen, um einen anstrengenden Schulvormittag erfolgreich durchstehen zu können. Auch in Lauben kann man immer wieder Schüler beobachten, die die Pause mit einer Packung Süßigkeiten oder einer Tüte Chips verbringen. Aktionstage zum Thema »Gesundes Schulfrühstück«, die im vergangenen Schuljahr an unserer Schule durchgeführt wurden, haben bei Schülern und Eltern das Bewusstsein in dieser Richtung geschärft. Es sollte aber nicht bei dieser einmaligen Aktion bleiben. Deshalb haben Eltern der verschiedenen Klassen in mehr oder weniger regelmäßigen Abständen die Schüler immer wieder zu einem von ihnen zubereiteten Frühstück eingeladen, eine Sache, die bei den Kindern immer sehr gut ankam. In diesem Schuljahr hielt es der Elternbeirat für angebracht, das Ganze wieder einmal in einen etwas größeren Rahmen zu stellen. Und so fand in der vergangenen Woche für alle Klassen ein gemeinsames Schul-



frühstück statt, bei dessen Vorbereitung auch die Schüler mit eingebunden wurden. Teilweise brachten sie die Zutaten selbst von zu Hause mit, den Rest besorgten die Eltern. In der Stunde vor der Pause wurden dann unter Anleitung von Müttern, Vätern und Lehrern mit großem Eifer Äpfel, Paprika, Karotten, Gurken und vieles mehr

geschnitten, Nudelsalat zusammengemischt und abgeschmeckt, Brote bestrichen und belegt sowie alles für eine ansprechende Präsentation vorbereitet, denn die Ergebnisse dieser gemeinsamen Arbeit wurden dann vor den Klassenzimmern aufgebaut. Dabei stellte es sich heraus, dass viele Eltern schon im Vorfeld viel Mühe und Fantasie investiert und viele leckere Dinge vorbereitet hatten. Und so fand sich vor so manchem Klassenzimmer ein Büffet, das einem Hotel zur Ehre gereicht hätte. Die Schüler konnten sich an allen Tischen bedienen und taten dies auch mit großer Begeisterung und Ausdauer. Abgesehen davon, dass bei einigen Kindern die Augen größer waren als der Magen – mit den allseits bekannten Folgen – waren Schüler Eltern und Lehrer einmütig der Meinung: Das war eine gelungene Sache!

Pfarrei »St. Ulrich« Lauben

Gottesdienste vom 24. Mai bis 1. Juni 2003

- Samstag: Im Pfarrzentrum Lauben: 18.30 Uhr Rosenkranz und Beichtgelegenheit, 19.00 Uhr Vorabendmesse für Karl Baumberger und Verstorbene Schmailzl, Georg Haertle und Verstorbene Weinmann
- Sonntag: Im Pfarrzentrum Lauben: 8.35 Uhr Rosenkranz in der Meinung des Hl. Vaters, 9.00 Uhr hl. Messe für die Pfarrgemeinde. – In der Kirche Heising: 9.45 Uhr Rosenkranz, 10.15 Uhr hl. Messe für Johann und Maria Mayr, Benedikt und Karolina Höbel, 19.15 Uhr Maiandacht. Opfer für den ökumenischen Kirchentag.
- Montag: 19.30 Uhr bei gutem und sicherem Wetter Bittgang nach Heising, dort um ca. 20.00 Uhr hl. Messe nach Meinung (H), bei schlechtem oder zweifelhaftem Wetter hl. Messe um 19.30 Uhr in der Kirche Heising
- Dienstag: Im Pfarrzentrum Lauben: 19.00 Uhr Rosenkranz, 19.30 Uhr hl. Messe für Verstorbene der Fam. Schmid und Hegele, Martin, Kreszentia und Werner Bodenmüller
- Mittwoch: Im Pfarrzentrum Lauben: 18.30 Uhr Rosenkranz und Beichtgelegenheit, 19.00 Uhr Vorabendmesse f. Albert Köpf
- Donnerstag: Christi Himmelfahrt. In der Kirche Heising: 7.15 Uhr Beichtgelegenheit, 7.45 Uhr hl. Messe zur Genesung (M). Im Pfarrzentrum Lauben: 8.35 Uhr Rosenkranz um die Gaben des Hl. Geistes, 9.00 Uhr Festgottesdienst für die Pfarrgemeinde, 19.15 Uhr Maiandacht mit Sopransolo
- Freitag: Im Pfarrzentrum Lauben: 8.00 Uhr hl. Messe für Elisabeth Pögl. – In der alten Kirche Heising: 19.15 Uhr letzte feierliche Maiandacht mit Kirchenchor
- Samstag: Im Pfarrzentrum Lauben: 18.30 Uhr Rosenkranz und Beichtgelegenheit, 19.00 Uhr Vorabendmesse für Marianne Fraas, Hans Böck
- Sonntag: Im Pfarrzentrum Lauben: 8.35 Uhr Rosenkranz, 9.00 Uhr hl. Messe für die Pfarrgemeinde. – In der Kirche Heising: 9.45 Uhr Rosenkranz, 10.15 Uhr hl. Messe für Irene und Centa Föhr und Helene Heberle

Gottesdienste vom 2. bis 8. Juni 2003

- Montag: In der Kirche Heising: 8.00 Uhr hl. Messe für die armen Seelen (L)
- Dienstag: Im Pfarrzentrum Lauben: 19.00 Uhr Rosenkranz, 19.30 Uhr hl. Messe für Rainer Wöfle und verstorbene Angehörige
- Donnerstag: In der Kirche Heising: 19.00 Uhr Rosenkranz, 19.30 Uhr hl. Messe für Wendelin Sauer, Anna und Maria Ganser
- Freitag: Herz-Jesu-Freitag. Im Pfarrzentrum Lauben: 19.00 Uhr Rosenkranz, 19.30 Uhr Herz-Jesu-Amt für Verstorbene der Familie Geble
- Samstag: Im Pfarrzentrum Lauben: 18.30 Uhr Rosenkranz und Beichtgelegenheit, 19.00 Uhr Vorabendmesse für Walter Kordisch und Hertha Stach, Georg Königsberger, Josef und Maria Bozenhard
- Sonntag: Hochheiliges Pfingstfest. In der Kirche Heising: 7.15 Uhr Beichtgelegenheit, 7.45 Uhr hl. Messe nach Meinung. Im Pfarrzentrum Lauben: 8.35 Uhr Rosenkranz um die Gaben des Hl. Geistes, 9.00 Festgottesdienst für die Pfarrgemeinde mit der Musikkapelle. Opfer für Renovabis. 19.00 Uhr feierliche Vesper.

Wallfahrt des Vereins für ambulante Kranken- und Altenpflege Dietmannsried und Umgebung

Die diesjährige Wallfahrt findet am Montag, 2. Juni, nach Maria Bildstein bei Bregenz/Vorarlberg statt. Abfahrt in Dietmannsried (Feuerwehrhaus) um 8.15 Uhr. Zusteigemöglichkeiten sind:

Bus 1: 7.50 Uhr Gemeinderied, 7.55 Uhr Schratzenbach, 8.00 Naiers-Eichholz, 8.05 Uhr Käasers, 8.10 Uhr Reichholzried, 8.15 Uhr Dietmannsried (Feuerwehrhaus).

Bus 2: 8.00 Uhr Heising (Sieben Schwaben), 8.05 Uhr Heising (Linde), 8.10 Uhr Lauben (Sparkasse), 8.15 Uhr Dietmannsried (Feuerwehrhaus), 8.25 Uhr Krugzell (Gasthaus »Hirsch«).

Bus 3: 8.05 Uhr Probstried - Gasthaus »Hirsch« (Zubringer-Bus zu Bus 2), 8.10 Uhr Überbach/Mösle (Zubringer-Bus zu Bus 2). Rückkehr ist ca. um 19.30 Uhr in Dietmannsried. Anmeldungen werden im Schwesternheim Dietmannsried, Telefon 08374/587187, entgegengenommen. Der Fahrpreis beträgt 13,- Euro.

Fortsetzung des Kursprogrammes »Mit dem Roten Kreuz ins Internet«

Aufgrund großer Nachfrage bietet das Rote Kreuz Oberallgäu weitere kostenlose Internetschulungen im BRK-Haus, in Kempten, Haubenschlossstraße 12, an. Unter fachkundiger Begleitung wird die Möglichkeit geboten, an einem Rechner die ersten Schritte ins Internet zu gehen. Vorkenntnisse sind nicht erforderlich. Es werden folgende Termine angeboten:

Montag, 26. Mai 2003, 9.00–12.00 Uhr, Grundkurs Internet

Dienstag, 27. Mai 2003, 9.00–12.00 Uhr, Einweisung Word

Anmeldungen werden erbeten beim Info-Shop des Roten Kreuzes Oberallgäu, rund um die Uhr unter der Nr. 08 31 / 5 22 92 - 0.

Mensch Caritas – Aktions- und Informationstag der Caritas für alle!

Am Sonntag, dem 1. Juni 2003, findet unter diesem Motto um 10.30 Uhr ein Gottesdienst und danach im und um das Pfarrheim in Altusried eine Veranstaltung statt. Die Gäste können die breitgefächerten Themen der täglichen Caritas-Arbeit kennenlernen und verschiedene hochinteressante Fachvorträge, wie »Starke Gefühle bei Kindern«, »Dem Alltag entrückt – Alzheimer« oder »Vorsorgevollmacht / Betreuungsverfügung / Patientenverfügung« besuchen. Selbstverständlich wird auch für das leibliche Wohl bestens gesorgt. Für alle Kinder sind abwechslungsreiche Attraktionen vorbereitet. Der Caritasverband Oberallgäu freut sich auf zahlreichen Besuch.

Euregio -Trachtenausstellung noch bis zum 30. Mai 2003 zu sehen

Vor kurzem fand die feierliche Eröffnung der Trachtenausstellung der EUREGIO via salina in der Schalterhalle der Sparkasse Allgäu in Sonthofen statt. Landrat und EUREGIO-Präsident Gebhard Kaiser brachte zum Ausdruck, dass die Ausstellung den Auftakt zum 3. EUREGIO Musik- und Kulturfestival vom 24. Mai bis 1. Juni bildet. Die Trachtenausstellung soll verdeutlichen, dass Trachten in unserem Land einen sehr hohen Stellenwert haben. Tracht ist Tradition, ist Identität, aber auch Heimat. Zugleich wies Landrat Gebhard Kaiser in seiner Eröffnungsrede darauf hin, wie schön und bewundernswert es ist, mit wie viel Stolz und Selbstbewusstsein die Frauen und Männer aus den verschiedensten Regionen Trachten tragen und damit Geschichte, Tradition, Heimat und Kunstsinne verkörpern. Die größte Zahl an Trachtenträgern findet man heute übrigens in Musikkapellen und Trachtenvereinen.



Dank dem Engagement des Euregio-Arbeitskreises, unter Leitung von Simon Gehring, wird noch bis zum 30. Mai in der Sparkasse Allgäu in Sonthofen diese wunderschöne Trachtenvielfalt aus den Regionen Allgäu, Kleinwalsertal, Tannheimer Tal und Bregenzer Wald zu sehen sein. Alle Interessierte sind herzlich eingeladen, die Ausstellung zu besuchen.

Der Vorstandsvorsitzende der Sparkasse Allgäu, Ludwig Seeburger, hob die Bedeutung der Tracht, die Verbundenheit mit der

Region und die Traditionspflege hervor. Er unterstützt mit seinem Unternehmen sehr gerne solche Projekte. Siegfried Bellot ließ als Vertreter der IG Tracht Oberallgäu wissen, dass die Pflege der Tracht eines der Hauptaugenmerke seiner Organisation ist. Musikalisch umrahmt wurde die Eröffnungsfeier durch das Scherrzither-Duo und Marina & Marie-Theres auf der Steirischen Harmonika. sg

Apotheken-Notdienst der Stadt Kempten und der angrenzenden Altlandkreisgemeinden für die Zeit vom 24. Mai bis 6. Juni 2003

Samstag, 24. Mai, Kloster-Apotheke Kempten, Klostersteige 16;

von 18.00–20.00 Uhr Engel-Apotheke Altusried, Hauptstraße 31.

Sonntag, 25. Mai, Kronen-Apotheke Kempten, Kronenstraße 31;

von 18.00–20.00 Uhr Schloss-Apotheke Sulzberg, Bahnhofstr.

Montag, 26. Mai, Römer-Apotheke Kempten, Brodkorbweg 38.

Magnus-Apotheke Buchenberg, Lindauer Straße 16.

Dienstag, den 27. Mai, Rottach-Apotheke Kempten, Memminger

Straße 90. – Ried-Apotheke Betzigau, Hauptstraße 8.

Mittwoch, 28. Mai, Sonnen-Apotheke Kempten, Bahnhofstr. 17.

Cornelius-Apotheke Probstried, An der Wilhelmshöhe 32.

Donnerstag, 29. Mai, St. Anna-Apotheke Kempten, Lenzfrieder

Str. 56; von 18.00–20.00 Uhr Rathaus-Apotheke Dietmannsried,

Kirchplatz 2.

Freitag, 30. Mai, St. Lorenz-Apotheke Kempten, Hildegardplatz

13. – Linden-Apotheke Wiggensbach, Illerstraße 1.

Samstag, 31. Mai, Stern-Apotheke Kempten, Rathausplatz 14;

von 18.00–20.00 Uhr Apotheke in Lauben, Hirschdorfer Str. 18.

Sonntag, 1. Juni, Ulrich-Apotheke Kempten, Memminger Str. 45;

von 18.00–20.00 Uhr Martinus-Apotheke Waltenhofen, Immen-

städter Straße 9.

Montag, 2. Juni, Apotheke im Lyzeum Kempten, Auf'm Plätzle.

Christophorus-Apotheke Durach, Bürgermeister-Batzer-Str. 1.

Dienstag, den 3. Juni, Apotheke im Oberösch Kempten, Im Ober-

ösch 2. – Engel-Apotheke Altusried, Hauptstraße 31.

Mittwoch, 4. Juni, Apotheke Nr. 10 Kempten, Fischerstraße 10.

Schloss-Apotheke Sulzberg, Bahnhofstraße 8.

Donnerstag, 5. Juni, Bären-Apotheke Kempten, Aybühlweg 36.

Magnus-Apotheke Buchenberg, Lindauer Straße 16.

Freitag, 6. Juni, Bahnhof-Apotheke Kempten, Bahnhofstraße 12.

Ried-Apotheke Betzigau, Hauptstraße 8.

Ärztlicher Bereitschaftsdienst am Wochenende von Freitag

18.00 Uhr bis Montagfrüh, 8.00 Uhr, Telefon 0 18 05 / 19 12 12. In

dringenden und lebensbedrohlichen Fällen Telefon 1 92 22.

Kochtipps

Reisküchle

375 g Milchreis, 1/2 Ltr. Wasser, 3 Eier,
150 g geriebenen Emmentaler, Petersilie, Schnittlauch,
1 Knoblauchzehe, 1 kleine Zwiebel, Jodsalz, Pfeffer,
Muskatnuss, etwas Fett zum Ausbacken

Milchreis in Salzwasser kochen (wenn er kocht, auf der ausgeschalteten Herdplatte 20 Min. ausquellen lassen).

Eier verquirlen und würzen, Kräuter und Zwiebel kleinschneiden, Knoblauchzehe durchpressen und zusammen mit dem fein geriebenen Emmentaler in die Eiermasse rühren, den ausgekühlten Reis untermischen.

Mit nassen Händen Küchle formen. In wenig Fett in der Pfanne gold-gelb braten.

Dazu schmeckt Salat oder Gemüse.

Lauben-Heising aktuell erscheint 14-tägig - Verteilung an alle Haushalte. Die nächste Ausgabe erscheint in der KW 23. Annahmeschluss für Texte: Montag-Abend, 2. Juni 2003, bei der Gemeinde Lauben. Annahmeschluss für Anzeigen: Mittwoch-Mittag, 4. Juni 2003, bei der Druckerei X. Diet.

Herausgeber: Gemeinde Lauben, 87493 Lauben, Telefon 0 83 74 / 58 22-0
Anzeigen und Herstellung: Druckerei X. Diet, Altusried, Telefon 0 83 73 / 75 11

Vereine

Schützen krönen ihre Majestäten

Mit der Proklamation der Schützenkönige und der Vergabe der Meistertitel beendete die Schützengesellschaft die Schießsaison. Insgesamt nahmen 18 Erwachsene und 7 Jugendliche an der Vereinsmeisterschaft teil. Daniel Mikschl konnte sich in der Jugendklasse mit 3482 Ringen den 1. Platz sichern. Den 2. Platz belegte Michael Weiß mit 3266 Ringen, dicht gefolgt von Manfred Koll mit 3258 Ringen auf Rang 3.

In der Erwachsenenklasse stellte, wie schon viele Jahre zuvor, Franz Schrei alle anderen in den Schatten. Mit hervorragenden 5213 Ringen darf er sich auch dieses Jahr Vereinsmeister nennen. Platz 2 belegte Thomas Schweinberg mit 5057 Ringen. Michael Senger kam mit 5054 Ringen auf den 3. Platz.

Schützenkönigin wurde Sandra Hübert mit einem 31-Teiler. Die erst 18-Jährige verwies Franz Lupper (36-Teiler) und Josef Borschert (45-Teiler) auf die Plätze 2 und 3.

Den Blattl-Pokal sicherte sich Franz Lupper mit einem Teilerdurchschnitt von 67,0. Mit einem Ausblick auf das Bogenschießen, das dieses Jahr in der Gräbeismühle durchgeführt wird, schloss Schützenmeister Richard Ade den offiziellen Teil des Abends.



Von links: Wurstkönig Franz Lupper, Schützenkönigin Sandra Hübert, Brezenkönig Josef Borschert und 1. Schützenmeister Richard Ade

Abwechslungsreiches Frühlingskonzert der Musikkapelle Lauben-Heising

Ein abwechslungsreiches Programm war beim Frühlingskonzert der Musikkapelle Lauben-Heising im »Birkenmoos«-Saal zu hören, zu dem Vorstand Franz Wipper zahlreiche Besucher begrüßen konnte. Traditionelle und moderne Blasmusikliteratur wurde ebenso geboten wie Bearbeitungen klassischer Werke. Den ersten Teil des Konzerts gestaltete die Jugendkapelle »Allgäuer Tor«. Es ist schon beachtlich, wie Hubert Schorer seine fast 60 Jugendlichen zu hohen musikalischen Leistungen befähigt. Den Auftakt bildete »Sedona« von Steven Reineke mit gut gemeisterten Solopassagen für die Holzbläser. In »Oregon« von Jacob de Haan wurde eine historische Bahnfahrt durch diesen US-Bundesstaat und in »633 Squadron« von Ron Goodwin wurden die Darbietungen dieser Kunstflugstaffel musikalisch beschrieben. Bekannte amerikanische Lieder fasste Naohira Iwai im Medley »Songs from the States« zusammen. Dabei und bei der Zugabe »The lion sleeps tonight« summte wohl mancher Zuhörer mit.

Den zweiten Teil des Konzerts bestritten die Musikantinnen und Musikanten der Laubener Kapelle unter der Leitung von Johannes Roggors. Sie begannen mit dem schwungvoll vorgetragenen Marsch »Euro-Airlines« von Willi Löffler. Es folgte die Ehrung verdienter Musiker durch ASM-Bezirksdirigent Max Geist. Urkunde und Anstecknadel bekamen Norbert Oppold für 15 Jahre Treue zur Blasmusik und Florian Gröger und Leander Schmid für ihr zehnjähriges Mitwirken.

Weiter ging es mit beschwingten Wiener-Walzer-Klängen bei den »Wiener Bürgern« von Carl Michael Ziehrer. Dank dem guten Ansatz der Musiker klang das Werk leicht und locker. Das Solostück für Querflöte und zwei Klarinetten »Domspatz« von

Georg Stich wurde gekonnt vorgetragen von Gabi Schön, Tina Stumpf und Simone Roggors. Beliebte Melodien aus der Operette »Maske in Blau« von Fred Raymond standen nun auf dem Programm. Bei »Julischka aus Budapest«, »Am Rio Negro« oder »Ja das Temperament« hat bestimmt mancher Besucher in Gedanken mitgesungen.

Es folgte die »Feuerwehrpolka« von Karl Barthel. Das Durcheinander vom Ertönen der Sirenen bis zum Ausrücken der Feuerwehr erforderte von den Musikanten höchste Konzentration. Zum Glück ging diese Einleitung schnell in eine wohlklingende Polka über. Das »Concerto for Drum Set« von Carroll Decamp spaltete die Konzertbesucher. Vor allem die jüngeren Zuhörer waren begeistert vom fulminanten Spiel des Schlagzeugers der Kapelle, Holger Seitter, der in einem langen Solo zeigte, welche Möglichkeiten in diesem Instrument stecken. Einem Teil des Publikums war dieser Vortrag jedoch zu lang und zu laut.

Den Abschluss des Konzertprogramms bildete ein Medley mit den beliebtesten Liedern des britischen Schmuserockers Phil Collins, arrangiert von Franz Watz. Gefühlvoll wurde dabei der Sound des Genesis-Frontmanns umgesetzt. Lang anhaltender Beifall war der Lohn für ein gelungenes Konzert, der von den Musikanten mit zwei Zugaben, dem Marsch »Mein Regiment« und der »Dejvicanka-Polka«, belohnt wurde.

Zweites Weißwurst-Frühstück der Bäckerei Trunzer

Gerade noch rechtzeitig ließ sich die Sonne blicken beim zweiten Weißwurst-Frühstück der Bäckerei Trunzer in Schratzenbach. Denn bei schönem Wetter schmecken Weißwürste, Leberkäse, frische Brezen und frisch gezapftes Bier einfach besser. Am Kinder-Malwettbewerb nahmen viele »Maler und Malerinnen« teil. Als Preis wurde ein Badegutschein über 50,- Euro für das »Wonnemar« in Sonthofen verlost. Die Gewinnerin heißt Julia Bischof aus Schratzenbach.

Ein herzliches Dankeschön den zahlreichen Besuchern, allen Mitarbeitern und Helfern für ihr Engagement um einen reibungslosen Ablauf, Herrn Ludwig Schlichting vom Gasthaus »Ehwiesmühle«, der Musikkapelle Schratzenbach und Herrn Schneider vom Getränke-Center Ehrenreich in Dietmannsried. kt

Zur Überbrückung von
Urlaubs- und Krankheitszeiten
sowie einen Tag pro Woche suchen
wir für unseren Verkaufsraum
eine flexible, engagierte und freundliche



Aushilfsverkäuferin

auf 400,-€-Basis. Ausbildung als Verkäuferin wäre von Vorteil.

Wenn Sie Interesse an dieser Tätigkeit haben,
senden Sie bitte Ihre Bewerbung an unsere Personalabteilung.

TÖPFER-GmbH · Postfach 1180 · 87460 Dietmannsried

Großer Floh- und Trödelmarkt

Keine
Neuwaren

am Sonntag, 25. Mai 2003, 8.00 bis 16.00 Uhr

in der **AUKTIONSHALLE**
KLAUS BAUER Niederrieden / Memmingen

Veranstalterin: Gabriele Wenderoth, Tel. 0 83 35 / 227 · Eintritt 1,- €



MÄNNERCHOR KRUGZELL

Am Samstag, den 24. Mai 2003, ab 20.00 Uhr,
im Gasthaus »Hirsch« in Krugzell

Liederabend – 30 Jahre Männerchor

Mitwirkende: Altusrieder Volksmusik-Föhla,
Männerchor »Frohsinn«, Heiligkreuz und Männerchor Krugzell
Wir laden alle Freunde des Gesangs und der Musik herzlich ein!

Blütenräume



**Kaufen,
pflanzen,
erleben!**

Balkonblumen
in bunter Vielfalt

Für den Friedhof:

Schöne Eisbegonien, Fuchsien,
Cuphea und vieles mehr.

Schauen Sie
vorbei, es lohnt
sich immer!

Walker
Blumen

LAUBEN
08374/230844

Dieter Meisburger

Taxiunternehmen

LAUBEN · Hochgratweg 1
Telefon 083 74 / 58 92 60

Auto-Telefon 01 71 / 851 05 70

Krankenfahrten

Vertragspartner aller Kassen

**Kurier- und Fernfahrten
Wagen mit Klimaanlage**

Das Taxi mit dem
freundlichen Service



Versicherungs-Check
Denken Sie an Ihre Vorsorge.
Wirklich nichts vergessen?

Nutzen Sie unseren
umfassenden und kostenlosen
Versicherungs-Check für die
objektive Beurteilung Ihres
bestehenden Versicherungsschutzes!

Serviceagentur

Jürgen Pöllinger

Lauben · Illerblick 6
Telefon 083 74 / 58 04 71

**Thuringia Generali
Versicherungen**
Löwenstark. Sicherheit und Service.

Birkenmoos

Ihr Hochzeits- und Familienparadies

Die Feierabend-Revolution

im Wirtshaus

Jeden Donnerstag,
17.00 bis 21.00 Uhr

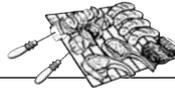
Essen

für € **5,50**
und durchgehend
»Happy Hour«

Jeden Freitag,
17.30 bis 21.30 Uhr

Grillabend

im Kastaniengarten



Jeden Sonntag,
15.00 bis 16.00 Uhr

**Happy
Hour**

mit Kaffee
und Kuchen

Am Sonntag, 25. Mai und 8. Juni 2003, von 10.00 bis 13.30 Uhr

SONNTAGS-BRUNCH

inkl. Kaffee, Säfte und 0,5 Ltr. Tafelwein · Erw. 15,50 € · Kinder 8,- €

Telefon 08374/9584 · Fax 08374/6665 · Mittwoch Ruhetag



FACHBETRIEB FÜR:

Fenster, Glas, Haustüren,
Zimmertüren, Wintergärten,
Insektenschutz

REPARATURDIENST

Heising · Leubastalstr. 3 · Tel. 08374/8448 · Fax 6587

Bestattungsinstitut

HACKLER

ALTUSRIED · Am Wegäcker

Tel. 08373/7026 · Fax 08373/1547



**Ihr Fachbetrieb
in Ihrem Wohnort**

W. u. B. Fischer GbR

Elektroanlagen

87493 Lauben · Hirschdorfer Str. 50
Tel. 08374 / 23410 · Fax 23411

- Elektro-Installation
- Elektro-Planungen
- Elektrogeräte
- BK- u. Antennenanlagen
- Solaranlagen
- Kundendienst

Pöllinger GbR
Malerbetrieb

Anstrich- und Tapezierarbeiten
Fassadengestaltung und
Bodenbeläge

Ausstellung im Handwerkerpark
Gräbelesmühle

LAUBEN · Ulrichstraße 46
Telefon 083 74 / 96 45

PC-Dienste · EDV-Training
Peter Jungmann

ALTUSRIED · Am Ellenberg 11
Fon 083 73 / 931 05 · Fax 931 06
E-Mail: jungmann@pcd-it.de
www.pcd-it.de

Immer das
richtige Maß!

**Vermessung
Aufmaß
Abrechnung**

Josef Hackenberg

LAUBEN · Sportplatzstraße 4

Telefon 01 70 / 731 20 62

Telefax 083 74 / 58 71 16

HackenbergVerm@t-online.de

Sie möchten auch im
Bekanntmachungsblatt
der Gemeinde Lauben
inserieren?

Rufen Sie uns an!

Tel. 083 73 / 75 11

Das nächste
»Lauben-Heising aktuell«
erscheint am 6. Juni 2003.
Annahmeschluss für Anzeigen
ist jeweils Mittwoch-Mittag
vor Erscheinung.

DRUCKEREI

X.DIET

ALTUSRIED

volvic

Naturrell, ohne Kohlensäure
6 x 1,5 Ltr.-PET
1 Ltr. = 0,50 € nur € **4,49**
zzgl. Pfand 3,- €

Angebot gültig bis 31. Mai 2003 · Geöffnet: Montag bis Freitag von 8.30-19.00 Uhr, Samstag von 8.00-14.00 Uhr

Aktion
im Monat Mai:



SEIT 1868
Schäffler Bräu

Missen - im Herzen des Allgäus

Beim Kauf
einer Kiste
Schäffler-Bier
erhalten Sie
jeweils ein
passendes
Original-Glas
gratis dazu!

Zwickl
naturtrübe Spezialität

PREMIUM GOLD
Dunkle Weisse
Weißbier

GUTSCHEIN

Gegen Vorlage dieses
Bons erhalten Sie

**2 Probierflaschen
Schäffler-Hefeweißbier
und 2 Probierflaschen
Schäffler-Premium Gold**

GRATIS!

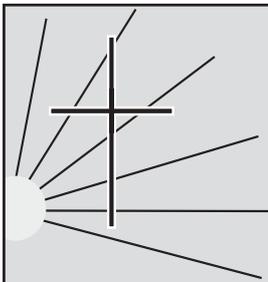
Getränke-Center EHRENREICH

Hans und Gitti Schneider

P direkt
am Markt

DIETMANNRIED

Fuggerstr. 3 · Tel. 083 74 / 7863



Tag und Nacht
für Sie erreichbar:
Tel. 0 83 74/58 89 58

Wir helfen im Trauerfall!
Ihr Bestattungsunternehmen für Lauben-Heising,
Dietmannsried, Haldenwang und Umgebung

Bestattungen Rothermel

- ★ Überführungen
- ★ Alle Bestattungsarten
- ★ Erledigung aller Formalitäten
- ★ Bestattungsvorsorge
- ★ Häusliche Beratung
- ★ Trauerredner
- ★ Trauerfloristik
- ★ Sargausstellung
- ★ Sterbebilder, Trauerkarten
- ★ Traueranzeigen

Einfamilienhaus, Doppelhaus-
hälfte oder Bauplatz in Lauben-
Heising zu kaufen gesucht.

Telefon 0 83 74 / 95 84

Bauernhaus, Haus, Reihenhaus,
Doppelhaushälfte oder große
5-Zimmerwohnung zu mieten
oder kaufen gesucht.

Telefon 01 71 / 5 09 36 10

Haus oder Wohnung ca. 120 qm,
mit Garten und Garage von Familie
mit 1 Kind, ab ca. September 2003
zu mieten gesucht.

Telefon 07 31 / 6 02 49 53
oder 01 60 / 6 11 19 07

Herrenoberbekleidung (Gr. 58/60),
2 Anzüge, Hosen, Pullover, Sweat-
shirts, alles neuwertig oder unge-
tragen, sehr preiswert abzugeben.

Telefon 01 72 / 8 31 10 22
oder 083 72 / 92 25 50, ab 20.00 Uhr

3 Massivholz-Hängeschränke,
sehr stabil, ideal für Garage oder
Werkstatt;
schönen Kinderwagen und einen
Sport-Kinderwagen mit Fußsack
und Regenschutz zu verkaufen.

Telefon 0 83 73 / 72 00 oder
01 70 / 8 64 04 74

Ihr Traumurlaub
zum absolut
GÜNSTIGEN PREIS!
So etwas gibt es!
Telefon 0 83 73 / 83 33
Mobil 01 73 / 3 90 93 17
(Christine Würzer)

Geburtsvorbereitung
Beginn: 15. Juli 2003
Nächster Kursbeginn: 16. Sept. 2003
Anmeldung bei
A. Dietrich-Klaus · Hebamme
Telefon 0 83 73 / 17 95

Rad Haus Fritz
www.radhaus-fritz.de
87452 Altusried • Poststraße 7
Tel. (0 83 73) 78 80 • Fax 78 81

Besuchen Sie uns doch im Internet: www.beckwalter.de

walter-beck
☎ (08 31) 52 21 00
Fax 5 22 10 - 99
Stuibenberg 7
Kempten

Viel Platz für die ganze Familie:
Gepflegtes Einfamilienhaus in Probstried
Ruhige, sonnige Ortsrandlage, Baujahr 1970, ca. 252 m² Wohnfläche, Nutzfläche ca. 134 m², Grundstück 1060 m², mit großer, zum Teil überdachter Terrasse, schön angelegter Garten, Doppelgarage, kurzfristig beziehbar.
Obj.-Nr. 211943 **KP 350 000,- €**

Doppelhaushälfte in Probstried
ruhige Ortsrandlage, gehobene Ausstattung, ca. 123 m² Wohnfläche, Baujahr 1992, ausgebautes Dachstudio, Südterrasse, ca. 246 m² Grundstück, E-Garage und Pkw-Stellplatz, kurzfristig beziehbar.
Obj.-Nr. 221 422 **KP 220 000,- €**

Schluss mit Miete:
3-Zimmer-Eigentumswohnung in Lauben
Baujahr 1972, ca. 77 m² Wohnfläche, Südbalkon, herrlicher Blick in die Berge, 5. Obergeschoss mit Lift, sofort beziehbar.
Obj.-Nr. 431 659 **KP 109 000,- €**

Wohn- und Geschäftshaus in Krugzell
zentrale Ortslage, Baujahr 1952, im EG befindet sich eine Werkstatt mit ca. 50 m², sep. Nutzfläche ca. 32 m², Wohnfläche insgesamt ca. 138 m², Grundstück ca. 248 m², Speicher ca. 50 m², Bezug nach Vereinbarung.
Obj.-Nr. 321 263 **KP 143 000,- €**

Summer special
Sa., 14. Juni
auf dem Rathausplatz in A
(Ausweichtermine: Samstag, 21. Juni)
Einlass 18.00 Uhr - Beginn 19.00 Uhr
mit den Live-Bands
blue celtas
blues & more
download
live music
ROCK & POP
Auf zahlreichem Besuch freut sich

NOCH 22 TAGE

H HEIZUNG · SANITÄR · SOLAR
Habermeier · Haldenwang eK
● Holz-, Öl-, Gas-Kessel-Erneuerung (Einsparung bis 25%)
● Pelletsheizungen ● Badrenovierung
● Solar für Brauchwasser und Heizungsunterstützung
☎ 08374/84 29
MICHAEL HABERMEIER · www.habermeier.de

GRABMALE
HANS STINGL
Bildhauer und Steinmetzmeister
DIETMANNSRIED
Fackelsberg 8
Tel. 083 74 / 362 · Fax 65 42

Freizeitpark - Landgasthof
Jllerparadies
Unser Freizeitpark bietet der ganzen Familie
Entspannung und Erholung.
Auf Ihren Besuch freut sich Familie Mäusle
LAUBEN · Hinwang 2 · Telefon 0 83 74 / 74 77
Täglich ab 10.00 Uhr geöffnet!

Donnerstag Ruhetag

Ihr kompetenter Partner
im Hoch- und Tiefbau.
Transportbeton und Kiesmaterial
in höchster Qualität.
BRUTSCHER
Hoch- und Tiefbau · Transportbeton- und Kieswerke
Immenstadt-Rauhenzell ☎ 0 83 23 / 9 63 00
Blaichach ☎ 0 83 21 / 44 92 · KE-Hafenthal ☎ 08 31 / 96 03 95-0
e-mail: info@bau-brutscher.de · Internet: www.bau-brutscher.de
87561 OBERSTDORF · Am Gstad 1 · Tel. 0 83 22 / 96 30-0